

91-92



Kreisblatt
für den
KREIS
SCHLESWIG-FLENSBURG

Nr. 12

erschienen am 14. Juni 1993

Das Kreisblatt erscheint in der Regel
am 2. und 4. Donnerstag eines jeden Monats.

Kostenlos zu beziehen bei der
Kreisverwaltung Schleswig - Flensburg

- a) für die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten 1993 mit
10,-- DM je Beitragseinheit (BE) und
5,-- DM Grundbeitrag je Verbandsmitglied,
- b) für den Kapitaldienst der Ausbauabteilung mit
15,-- DM je Hektar (ha).

Die Aufschlüsselung der Beitragseinheiten (BE) gemäß der Landesverordnung über Mindest- und Höchstsätze für Beiträge vom 19.5.72 geht aus dem Schätzbericht und dem Beitragskataster hervor.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen den Schätzbericht, das Beitragskataster, die -kartei und die Hebeliste können die Verbandsmitglieder innerhalb eines Monats nach der letzten Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Verbandsvorsteher,

Herrn Herbert Hagge, Lassensgang 9, 2385 Hüsby,
zu erheben.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Einlegung eines Rechtsmittels die Hebung der Beiträge nicht aufhält.

Dannewerk, den 10. Juni 1993

gez. Herbert Hagge
Verbandsvorsteher

85. Bekanntmachung
der Richtwerte von Grundstücken im Kreis
Schleswig-Flensburg

Aufgrund der Landesverordnung über die Bildung von Gutachterausschüssen und die Ermittlung von Grundstückswerten vom 6.12.1989 (GVObI. Schl.-H. S. 181) hat der Gutachterausschuß für Grundstückswerte im Kreis Schleswig-Flensburg in seinen Sitzungen am 25.5. und 1.6.1993 Bodenrichtwerte für die Quadratmeter-Grundstücksflächen ermittelt.

Für die Stadt Schleswig wurde eine Bodenrichtwertkarte und eine gesonderte Bodenrichtwertübersicht für baureifes Land erstellt. Die Werte sind bezogen auf den Zeitraum 1.1.1991 bis 31.12.1992 und sind auf der Grundlage von Grundstücksverträgen über unbebaute Grundstücke ermittelt worden.

Die nachstehende Richtwertübersicht für das Kreisgebiet, mit Ausnahme der Stadt Schleswig, wird hiermit öffentlich bekanntgegeben.

Für in der Übersicht nicht aufgeführte Gemeinden konnte, da Grundstücksgeschäfte in der erforderlichen Anzahl nicht getätigt worden sind, ein Richtwert nicht ermittelt werden.

Die Bodenrichtwertkarte und die gesonderte Bodenrichtwertübersicht für die Stadt Schleswig liegen in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in Schleswig, Flensburger Str. 7, Zimmer 315, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Telefonische Auskünfte über die Richtwerte können unter der Telefonnummer 04621/87225 eingeholt werden.

Schleswig, den 14. Juni 1993

Gutachterausschuß
für Grundstückswerte
im Kreis Schleswig-Flensburg
gez. Schulze
(Schulze)
Vorsitzender

baureifes Land
 ortsüblich erschlossenen
 erschließungsbeitragsfrei

M 30,--

32	W	75,--	Husby	61	W	40,--	Stieverstedt
33	W	45,--	Iststedt	60	W	65,--	Selk
34	W	40,--	Jägel	59	W	70,--	Satrup - Ort
35	W	90,--	JampLund - Weding	58	W	55,--	Sarkelmark-Munkwoldstrup
36	W	40,--	Jernishoe	57	W	40,--	Quern - Kallby
37	W	35,--	Jentl	56	W	40,--	Formby
38	W	55,--	Jubek - Ort	55	W	80,--	Deversee
39	W	39	Keppeln	54	W	50,--	Niibel - Berend
40	W	25,--	Kiesby	53	W	25,--	Norderstapel
41	W	30,--	Klappholz	52	W	85,--	Neuberend
42	W	80,--	Kropp	51	W	85,--	Munktramp
43	W	65,--	Langballig	50	W	40,--	Morkkirch
44	W	50,--	Langstedt	49	W	50,--	Medelby
45	W	35,--	Lindewitt - Stilltrup	48	W	60,--	Maasholm - Bad
46	W	70,--	Lürschau	47	W	45,--	Maasbüll
47	W	70,--	Lürschau	46	W	70,--	Lürschau
48	W	120,--	Lübeck - Rückeborg	45	W	35,--	Lindewitt - Stilltrup
49	W	60,--	Lübeck - Rückeborg	44	W	50,--	Langstedt
50	W	75,--	Ellenberg	43	G	15,--	Langballig
51	W	150,--	Ellenberg - Zentrum	42	W	20,--	Kropp
52	W	90,--	allgemeines Wohngebiet	41	W	30,--	Klappholz
53	G	30,--	beste Geschätztslage	40	W	25,--	Kiesby
54	W	50,--	Keppeln	39	W	130,--	Kopperby - Uferbereich
55	W	55,--	Jubek - Ort	38	S	120,--	Kopperby - Rückeborg
56	W	35,--	Jentl	37	W	60,--	Kopperby - Ort
57	W	40,--	Jernishoe	36	W	75,--	Ellenberg
58	G	18,--	JampLund	35	M	150,--	Ellenberg - Zentrum
59	W	110,--	JampLund	34	W	90,--	allgemeines Wohngebiet
60	W	90,--	JampLund - Weding	33	M	500,--	beste Geschätztslage
61	W	40,--	Jügel	32	G	30,--	Keppeln

lfd. Nr. Gemeinde bzw. Gemeindeteil

baureifes Land
 ortsüblich erschlossenen
 erschließungsbeitragsfrei

Robbelaund

1	W	40,--	Ausacker	21	W	30,--	Grød-Rhede
2	W	40,--	Bergenhusen	22	W	35,--	Grøbsølt
3	W	30,--	Bøel	23	W	45,--	Grundhof
4	W	55,--	Bøklund	24	W	95,--	Handewitt - Ort
5	W	40,--	Bøllingsstedt-GammelLund	25	W	60,--	Handewitt - Timmersiek
6	W	40,--	Børen - Lindau	26	W	35,--	Hasselberg - Schwackendorf
7	W	110,--	Børen - Ketselby (B-Flan-Gebiet)	27	W	50,--	Havetoft
8	W	45,--	Brodersby - Dorf	28	W	35,--	Havetoftløjt
9	W	80,--	Busdorf	29	W	25,--	Høllingsstedt
10	W	45,--	Damewerk	30	W	65,--	Høtrup
11	W	25,--	Dorpsstedt	31	W	45,--	Husby
12	W	55,--	Eggebek				
13	W	40,--	Ellingsstedt				
14	W	40,--	Ertide				
15	W	65,--	Fairdorf				
16	W	45,--	Freienwüll - Kleinwoldstrup				
17	W	60,--	Gettrup				
18	W	120,--	Glücksburg				
19	W	90,--	Glücksburg - Zentrum				
20	W	65,--	Glücksburg Schausende				
21	G	20,--	Grød-Rhede				
22	W	30,--	Grøbsølt				
23	W	45,--	Grundhof				
24	W	95,--	Handewitt - Ort				
25	W	60,--	Handewitt - Timmersiek				
26	W	35,--	Hasselberg - Schwackendorf				
27	W	50,--	Havetoft				
28	W	35,--	Havetoftløjt				
29	W	25,--	Høllingsstedt				
30	W	65,--	Høtrup				
31	W	45,--	Husby				

lfd. Nr. Gemeinde bzw. Gemeindeteil

lfd. Nr.	Gemeinde bzw. Gemeindeteil	baureifes Land ortsüblich erschlossen erschließungsbeitragsfrei	Rohbauland
62	Silberstedt	W 45,-	W 16,-
63	Sörup	W 65,-	
64	Süderbrarup	W 60,-	
	Süderbrarup - Zentrum	W 120,-	
65	Süderstapel	W 45,-	
66	Schaalby	W 50,-	W 17,50
67	Schafflund	W 65,-	
		G 20,-	
68	Schuby	W 70	
		G 15,-	
69	Steinberg	W 40,-	
70	Steinbergkirche - Ort	W 60,-	
71	Steinfeld	W 40,-	
72	Starup	W 40,-	
73	Stolk	W 45,-	
74	Tarp	G 30,-	
	Tarp - Keelbek	W 67,-	
75	Treia	W 40,-	
76	Ulsnis	W 80,-	
77	Wallsbüll	W 40,-	
78	Wanderup	W 60,-	
79	Wees	W 100,-	

W = Wohnflächen
G = gewerbliche Bauflächen
M = gemischte Bauflächen
S = Sonderflächen

86. Amtliche Bekanntmachung
zur Bekämpfung der "Varroatose" der Bienen

Unabhängig vom Wohnort der Bienenhalter sind alle im Kreis Schleswig-Flensburg aufgestellten und von Varroamilben befallenen Bienenvölker mit zugelassenen Medikamenten zu behandeln. Die Beschaffung der Medikamente wird vom Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Fischerei in Kiel bezuschußt. Die organisierten Imker reichen ihren Bedarf an Medikamenten über die örtlichen Imkervereine, die nicht organisierten Imker reichen ihren Bedarf direkt beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Kreises Schleswig-Flensburg (Tel. 04621 87341) bis zum 30.6.1993 ein.

Schleswig, den 15.6.1993
Briefnr. 91900680

Kreis Schleswig-Flensburg
Veterinär- und Lebensmittel-
überwachungsamt
gez. Dr. Jaritz

87. Bekanntmachung
des Wasser- und Bodenverbandes Beveroe

Nach dem Beschluß des Verbandsausschusses über den Haushaltsplan habe ich gem. § 36 Abs. 2 der Verbandssatzung die Beiträge der Mitglieder des Verbandes in der Hebeliste für das Rechnungsjahr 1993 festgesetzt und die Zahlungsfrist zum 30. Juli 1993 sowie als Zahlstelle die Kreissparkasse Gelting, Kto. 29001944 bestimmt. Die Hebeliste und der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1993 liegen in der Zeit

vom 30.7.1993 bis 30.7.1993 (ein Monat)

bei der Kreissparkasse Gelting aus und können von den Mitgliedern von Montag bis Freitag in der Zeit von